



# Brandschutzerziehung in Deutschland

Berliner Feuerwehr

LtdBD Frieder Kircher

Direktion Nord

# Brand der Canisius-Kirche in Berlin-Charlottenburg



# Ziel und Zweck

aus der Sicht der Feuerwehren

- Schutz der Kinder vor Brandverletzung
- Reduktion der Kinderbrandstiftungen
- Erfüllung eines gesetzlichen Auftrages
- Nachwuchsförderung
- Verwirklichung der ethnischen Grundsätze der Feuerwehren

# Historie Brandschutzerziehung

- Wachbesichtigung gab es schon immer
- Gründung des Referates 12 VFDB\* auf Hamburger Anregung als deutschlandweite Einrichtung (1985)
- Entwicklung der Leitfigur Funki/ Leitfiguren in den Bundesländern

\*Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.

# Leitfiguren der Brandschutzerziehung



# Historie Brandschutzerziehung

- Wachbesichtigung gab es schon immer
- Gründung des Referates 12 VFDB\* auf Hamburger Anregung als deutschlandweite Einrichtung (1982)
- Entwicklung der Leitfigur Funki/ Leitfiguren in den Bundesländern
- Erstellung von Materialien und Programmen in verschiedenen Bundesländern

\*Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e. V.

# Arbeitshilfen der vfd/b

**Brandschutzerziehung**



**Primarstufe**



Günter Julga  
Gryta Julga



vfd/b

# Historie Brandschutzerziehung

- Wachbesichtigung gab es schon immer
- Gründung des Referates 12 VFDB\* auf Hamburger Anregung als deutschlandweite Einrichtung (1982)
- Entwicklung der Leitfigur Funki/ Leitfiguren in den Bundesländern
- Erstellung von Materialien und Programmen in verschiedenen Bundesländern
- Bau von Infomobilen

\*Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes e.V.

# Infomobil der Berliner Feuerwehr

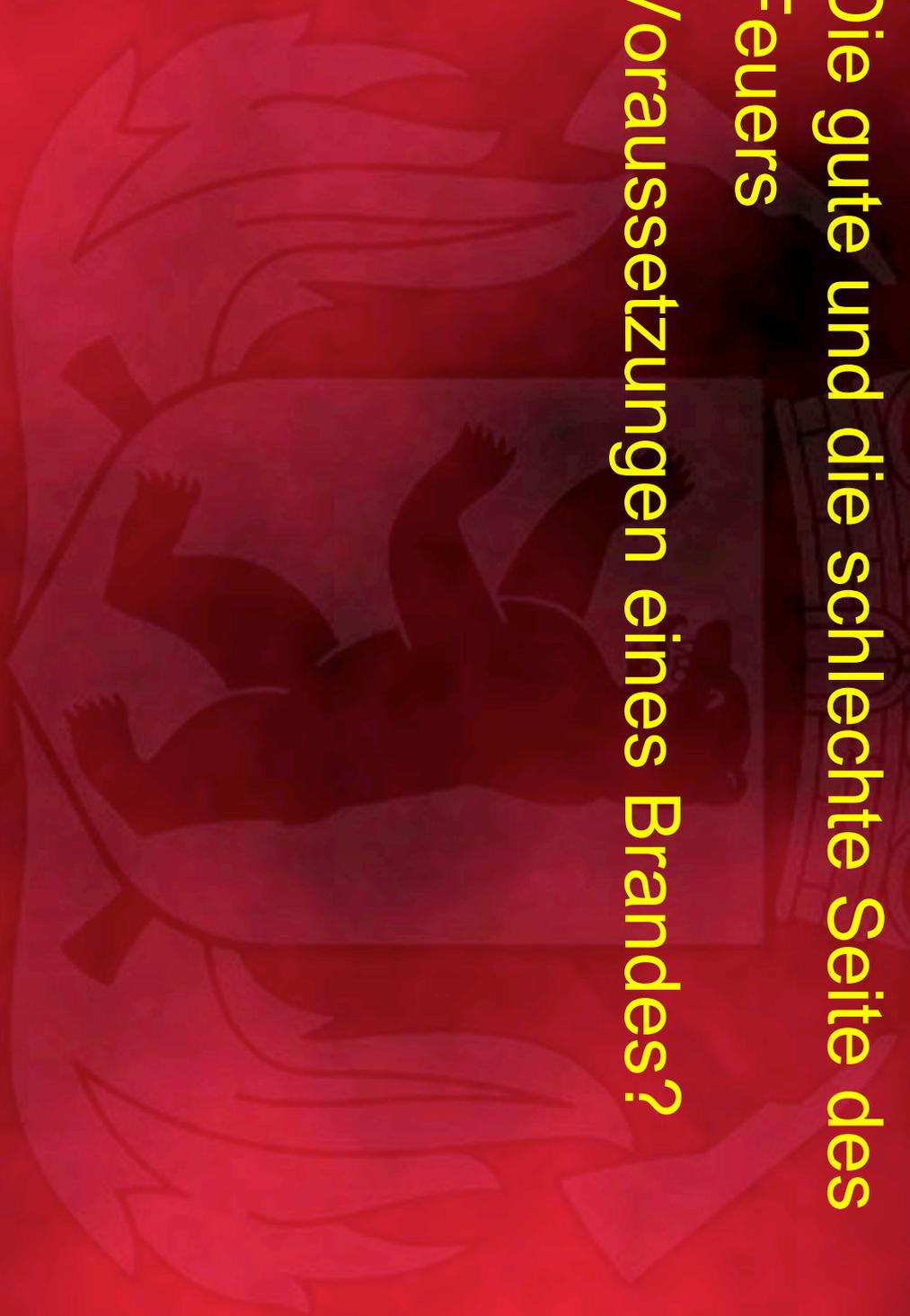


# Gesetzliche Absicherung

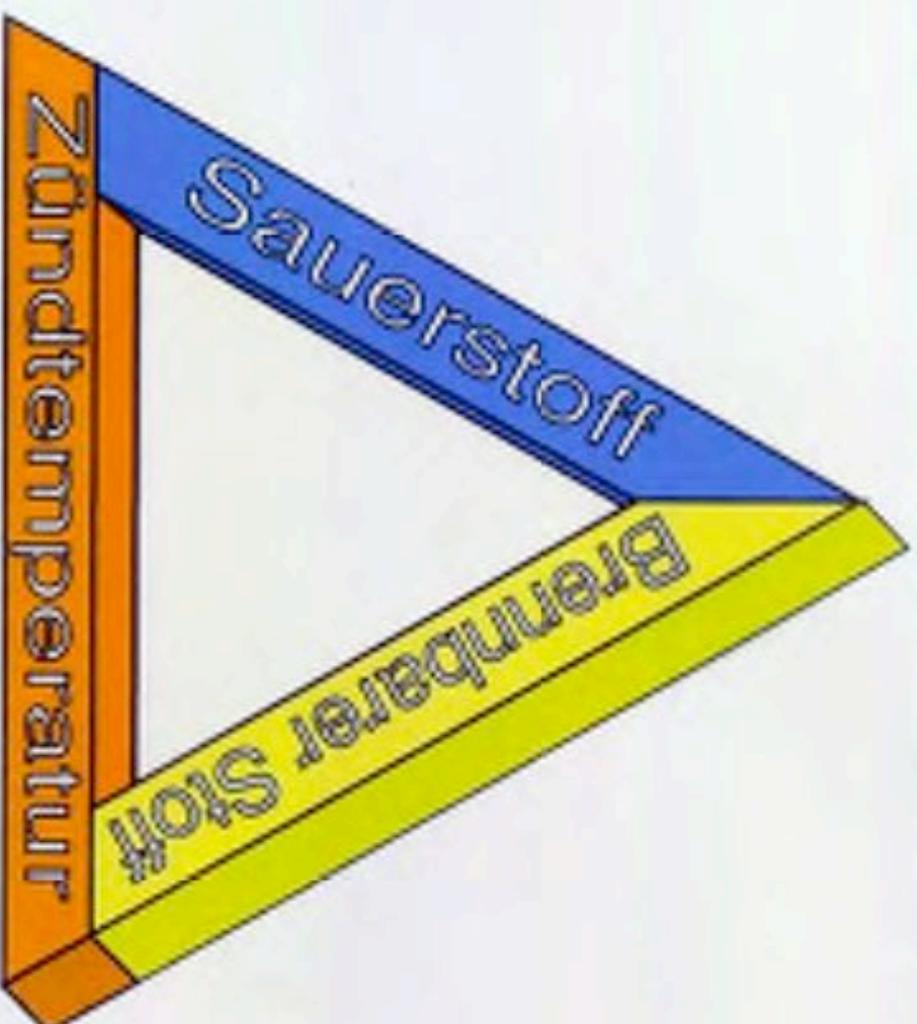
- Feuerwehrgesetze der Bundesländer
- Rahmenpläne der Kultusminister für Grundschulen
- Herleitungen aus der Arbeitssicherheitsgesetzgebung und der Sozialgesetzbücher (Aufklärung von Arbeitnehmern über die Gefahren der Arbeitsplätze)

# Grundideen der Brandschutzerziehung

- Die gute und die schlechte Seite des Feuers
- Voraussetzungen eines Brandes?

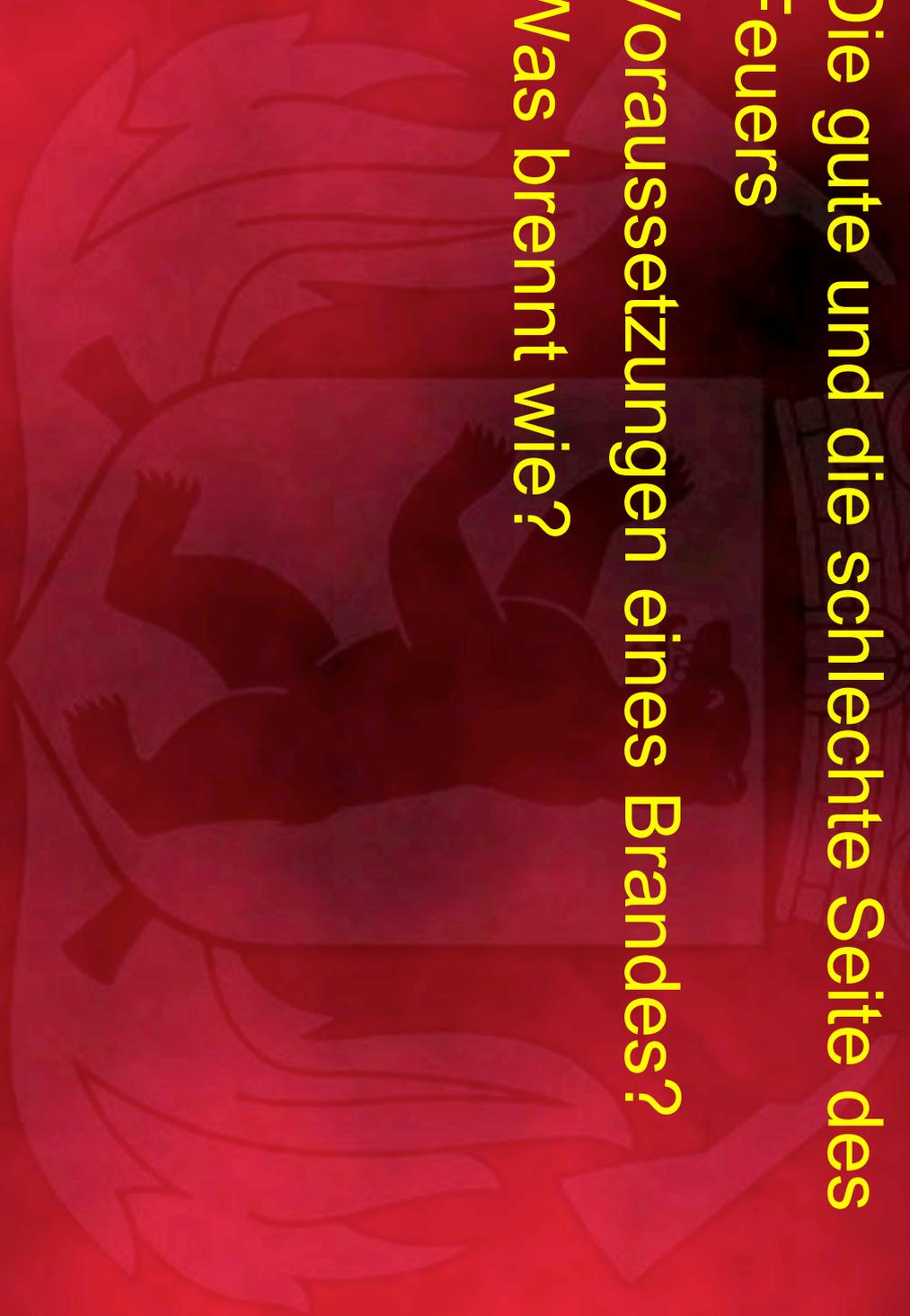


# Verbrennungsdreieck



# Grundideen der Brandschutzerziehung

- Die gute und die schlechte Seite des Feuers
- Voraussetzungen eines Brandes?
- Was brennt wie?



# ARBEITSBLATT 5

Kreuze an !



Wasser

brennt

brennt nicht



Benzin

brennt

brennt nicht



Dieselöl

brennt

brennt nicht



Wasser

brennt

brennt nicht



Dieselöl

brennt

brennt nicht

Bei Flüssigkeiten brennen nur \_\_\_\_\_  
Man muß Dieselöl \_\_\_\_\_  
damit es \_\_\_\_\_.

Setze diese Worte ein:  
brennt, erhitzen, die Dämpfe

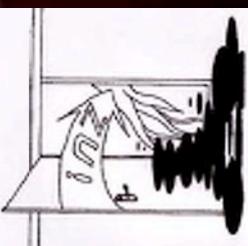
# Grundideen der Brandschutzerziehung

- Die gute und die schlechte Seite des Feuers
- Voraussetzungen eines Brandes?
- Was brennt wie?
- Wie verhalte ich mich im Brandfall

(Vor- und Zuname)

(Klasse)

Alle aus und schreibe zu den Bildern was du zum Thema "Richtiges Verhalten im  
Brandfall" gelernt hast!



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

# Arbeitsblatt für Grundschulen

# Grundideen der Brandschutzerziehung

- Die gute und die schlechte Seite des Feuers
- Voraussetzungen eines Brandes?
- Was brennt wie?
- Wie verhalte ich mich im Brandfall
- Wie kann man Schadenfeuer verhüten

# Durchführung Ortsebene

- Träger in den meisten Fällen Freiwillige Feuerwehren und Berufsfeuerwehren
- Schulklassenbetreuer gehen in Kindergärten, Grundschulen und weiterführende Schulen

# Schulclassenbetreuer



# Durchführung

## Ortsebene

- Träger in den meisten Fällen Freiwillige Feuerwehren und Berufsfeuerwehren
- Schulklassenbetreuer gehen in Kindergärten, Grundschulen und weiterführende Schulen
- Kinder werden bei Veranstaltungen angesprochen bzw. gezielt Programme für die Kinder erstellt

# Ansprache bei Veranstaltungen



# Ansprache bei Veranstaltungen



# Durchführung Kreisebene

- Träger sind meistens die Kreisfeuerwehrverbände
- Ausbildungen von Schulklassenbetreuern
- Erfahrungsaustausch
- Zusammenarbeit mit der Landesebene

# Durchführung Landesebene

- Träger sind Landesfeuerwehrverbände und Landesfeuerweherschulen
- Ausbildung von Multiplikatoren für die Landkreise
- Erstellung von Unterlagen und Hilfsmitteln
- Erfahrungsaustausch auf Landesebene
- Kontakt zu Bundesgremien

# Durchführung Bundesebene

- Träger: VFDB Referat 12-Fachausschuss Brandschutzerziehung DFV
- Empfehlung für Materialien
- Erstellung von Ausbildungshilfen
- Organisation des bundesweiten Erfahrungsaustausches
- Betrieb einer Homepage als Plattform und Informationsmedium ([www.brandschutzaufklaerung.de](http://www.brandschutzaufklaerung.de))

# Aktueller Stand

- Brandschutzerziehung ist ein Begriff in Deutschland
- Einheitliche Grundlinien
- Basis ist naturwissenschaftliche Betrachtung des Feuers
- Pädagogisches Grundprinzip: Gute und schlechte Seite des Feuers zeigen
- **Aber:** Wissenschaftliche Untermauerung bisher sehr einseitig

# Fragen zur Fortentwicklung und für zukünftige Ziele

- Halten die Grundideen der medialen Erlebniswelt noch stand?
- Wie kann das „Erlebnis des Elementes Feuer“ verbessert werden
- Wie kann Notwendigkeit und Vorgehensweise wissenschaftlich untermauert werden
- Wie kann man weitere Gruppen (Lehrer, Psychologen, Künstler...) in die Bemühungen der Feuerwehr einbeziehen bzw. gemeinsam mehr erreichen

# Hoffnungsvolle Ansätze

- Lagerfeuer



# Lagerfeuer



# Hoffnungsvolle Ansätze

- Lagerfeuer
- Kinderfeuer



# Kinderteuer



# Hoffnungsvolle Ansätze

- Lagerfeuer
- Kinderfeuer
- Floriansdorf Iserlohn

# Floriansdorf Iserlohn



# Was brauchen wir

- Einsicht der Öffentlichkeit, dass der Umgang mit Feuer gelernt werden muss
- Einsicht, dass Lernen nicht nur Theoriepauken bedeutet, sondern auch Erleben und Erfühlen
- Einsicht, dass der richtige Umgang mit Feuer nicht naturgegeben vorhanden ist

# Fazit

- Seit etwa 1960 hat mehr als eine Generation die sichereren Beherrschung des Feuers (Feuerkompetenz) verloren
- Nur wenn wir uns massiv anstrengen, werden wir in zwei bis drei Generationen wieder eine sichere Feuerkompetenz haben
- Diese Anstrengungen müssen über einen breiten Konsens aller beteiligten Kreise getätigt werden

Appell

Es ist noch viel zu tun –  
lassen Sie es uns  
gemeinsam anpacken